

Dezentrale Daseinsvorsorge als Schlüssel für erfolgreiche und lebendige ländliche Räume

Grundlegende Dienste zur Daseinsvorsorge, sogenannte Basisdienste oder auch Dienste von allgemeinem Interesse, wie **Nahversorgung, öffentlicher Transport, Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, Sozial- und Gesundheitsdienste** etc. sind die Voraussetzung für lebendige ländliche Räume.

Aber welche Dienste sind wirklich nötig, um lebendige ländliche Räume zu erhalten? Wie können bestehende Dienste intelligent weiterentwickelt und so für die Menschen weiter angeboten werden? **Welchen Beitrag leistet dabei das schnelle Internet?** Was können Gemeinden beisteuern und was die Bevölkerung?

Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der dritten Jahrestagung der „Plattform Land“, die von Südtiroler Verantwortungsträgern aus Wirtschaft und Politik 2013 ins Leben gerufen wurde.

Anhand von Impulsreferaten, Beispielen und Diskussion mit Experten werden innovative Modelle für das Angebot von Basisdiensten vorgestellt, um **nachhaltige Entwicklungen im ländlichen Raum auch zukünftig zu ermöglichen.**

Plattform LAND

Piattaforma per il rurale

Kanonikus-Michael-Gamper-Straße 5
39100 Bozen (BZ)

Telefon: +39 0471 999 392

Telefax: +39 0471 999 329

info@plattformland.org

www.plattformland.org



HANDELS-, INDUSTRIE-,
HANDWERKS- UND LAND-
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

Bildnachweis: SBB; Grafik: Leitz Verwaltung und Wirtschaft

Basisdienste

AUF DEM LAND

Dezentrale
Daseinsvorsorge für
starke ländliche Räume



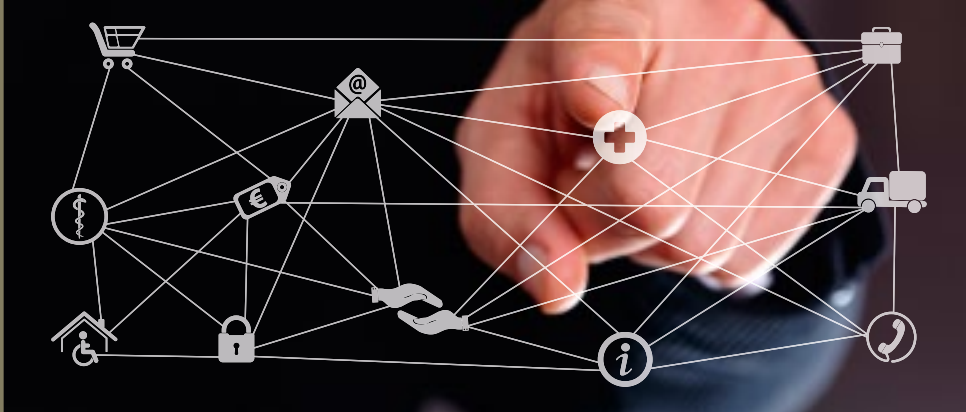
Tagung

Eine Veranstaltung der

Plattform LAND

Piattaforma per il rurale

Donnerstag,
25. Mai 2017
Schloss Prösels



Veranstalter:

Plattform LAND

Piattaforma per il rurale

Die Mitglieder der Plattform Land:

Autonome Provinz Bozen-Südtirol

Südtiroler Bauernbund (SBB)

Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft

Handelskammer Bozen

Hoteliers- und Gastwirteverband (HGV)

Wirtschaftsverband für Handwerk und Dienstleister (lvh)

Unternehmerverband Südtirol (UVS)

Vereinigung der Südtiroler Freiberufler (VSF)

Raiffeisenverband Südtirol

Tagungsprogramm

09.00 Uhr **Begrüßung**

Andreas Schatzer, Präsident Plattform Land

**Die Zukunft auf dem Land liegt vor Ort –
die Bedeutung von Basisdiensten im
ländlichen Raum**

*Erwin Pröll, Landeshauptmann Niederösterreich
a.D., A*

Herausforderungen und Handlungsauftrag

Arno Kompatscher, Landeshauptmann

**Grundversorgung in der funktionalen
Kleinregion: integrierte Planung und
Beispiele aus der Praxis**

Peter Dehne, Prof. FH Neubrandenburg, D

**Versorgung der Peripherie mit schnellem
Internet, eine Voraussetzung für Basisdienste**

Waltraud Deeg, Landesrätin

Kaffeepause

**Ein Blick über den Tellerrand –
Basisdienste in den benachbarten Regionen
im Alpenraum**

*Thomas Egger, Direktor Schweizerische Arbeitsge-
meinschaft für die Berggebiete (SAB), CH*

Diskussionsrunde mit

Peter Dehne, Prof. an der FH Neubrandenburg, D

Waltraud Deeg, Landesrätin

Thomas Egger, SAB, CH

Maria Gasser-Fink, Bürgermeisterin Klausen

Leo Tiefenthaler, Präsident des SWR-EA

Zusammenschau und Herausforderungen

Andreas Schatzer, Präsident Plattform Land

Moderation: *Ulrich Höllrigl, Geschäftsführer Plattform Land*

12.30 Uhr **Tagungsende und Mittagsbuffet**

*Regionale Genüsse im Ambiente von
Schloss Prösels*

Veranstaltungsort:

Schloss Prösels,

Prösler Str. 2, 39050 Völs am Schlern

Parkmöglichkeit und Anfahrt:

Direkt vor dem Schloss Prösels

www.schloss-proesels.seiseralm.it

Anmeldung und Information:

info@plattformland.org

+39 0471 999 335

Anmeldeschluss:

Montag, 22. Mai 2017